



## Lied der Franken

(Peter Schneider)

Frisch bewegt. Auch  $\frac{1}{2}$  Ton höher zu singen!

Heinrich Cassimir (Karlsruhe)

f 1. Wir woh = nen in Mit = te des deut = schen Lands, von Wäl = dern und  
 2. So hie = hen die Al = ten, die Bä = ter schon und hie = hen die  
 3. Die Haa = re ha = ben wir braün und licht von un = se = ren

1. Fel = sen um = ge = ben; vom Schnee=berg bis zum Spef = sart=land, und  
 2. Ed = len, die Frei = en. In un = fern U = dern rollt ihr Blut; drum  
 3. Bä = tern er = hal = ten. Die Mägd = lein sind so lieb zu schau'n und

1. von der Saa = le zum Alt = mühl=strand blüht un = se = res Stam = mes  
 2. soll im Her = zen ihr ho = her Mut und Frei = heit im Land ge =  
 3. frei blickt un = ter ge = wölb = ten Brau'n das Au = ge der Man = nes = ge =

## Lied der Franken

Mit Begeisterung

rit.

*q tempo*

1. Le = ben, und Fran = ken, ja Fran = ken sind wir \_\_\_\_\_ ges  
 2. dei = hen; denn Fran = ken, ja Fran = ken sind wir \_\_\_\_\_ ges  
 5. stal = ten; denn Fran = ken, ja Fran = ken sind sie \_\_\_\_\_ ges

f

rit.

1. nannt und Fran = ken, ja Fran = ken sind wir \_\_\_\_\_ ge = nannt!  
 2. nannt denn Fran = ken, ja Fran = ken sind wir \_\_\_\_\_ ge = nannt!  
 3. nannt denn Fran = ken, ja Fran = ken sind sie \_\_\_\_\_ ge = nannt!

1.-3. ja Fran = ken. rit.

4. Wir bauen den Weizen, wir ziehn den Wein und schwingen der Arbeit Gewaffen. Wir haben, ernst und froh zugleich, ein Land an Städten und Dörfern reich, die Heimat uns erst geschaffen. : und Franken und Franken ist sie genannt. :

5. Wir wohnen in Mitte des deutschen Lands, verbinden den Süden und Norden; in arger Zeiten wilder Flucht ist unser Land in der Väter Zucht zum Herzen von Deutschland worden : und Franken und Franken ist es genannt. :

6. Wir wollen so frei wie die Väter sein, so edel wie sie uns bewähren. Steht fest, ihr Brüder, diese Zeit, und euch umstrahlet in Ewigkeit ein Schimmer von Ruhm und Ehren : und Franken und Franken bleibt ihr genannt! :



*Ummerkung.* Obiger Wortlaut des Gedichtes weicht in einigen Einzelheiten von dem Wortlaut im 2. Heft S. 39 etwas ab. Diese Änderungen wurden getroffen, um für die Vertonung einen völlig gleichmäßigen Bau aller Strophen herzustellen. Wir bitten die unumkehrige Fassung als die alleingültige zu betrachten.

Außer dieser Bearbeitung für Männerchor ist das Lied auch als einstimmiger Volkschor mit Klavierbegleitung erschienen und durch die Buchdruckerei-Kunstanstalt Konrad Triftsch. Würzburg-Aumühle zu beziehen.